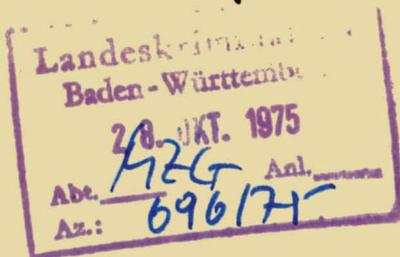


Anlage 1 zum Protokoll vom 12. November 1975

3471



| | | | |
|----------------|------------|------------|------------|
| Eing. NR. 1362 | 1975 | Datum | Uhrzeit |
| SSS 1200 | KvD | | 3447 / 117 |
| Ausg. NR. | DASTA | | |
| | KAS | | |
| Datum | Uhrzeit | weiter an | erhalten |
| Aufgeber(SB) | Abfertiger | (1. Aufg.) | |
| Stenzer | Uhrzeit | (2. Aufg.) | |
| Stenzer | Uhrzeit | | |

md#
7252162 pvbw do
4186814 hmdi d#
7252162 pvbw d

+sss hmdi wiesbaden nr. 2674 2810 1145=



1. an die
Landespolizeidirektion
st u t t g a r t

2. an den
herrn polizeipraesidenten in offenbach/main (nachr)=

betr.: aussagegenehmigung fuer den krim.hauptkommissar
egon herrmann beim pol.-praesidium offenbach/m.

in der strafsache gegen andreas baader, ulrike meinhof, gudrun enstin
und jan carl raspe vor dem oberlandesgericht in stuttgart beim poli-
zeipraesidium in offenbach a.m., die genehmigung erteilt, als zeuge
auszusagen.

von der genehmigung sind angaben ausgenommen, die im par.62 bundes-
beamtengesetz (par.76 abs.1 hess.beamtengesetz) dem wohl des bundes
oder eines deutschen landes nachteile bereiten oder die erfuellung
oeffentlicher aufgaben ernstlich gefaehrden oder erheblich erschwe-
ren koennten. das gilt z.b. fuer aussagen ueber:

einsatzgrundsaeetze,
auswertungs- und bekaempfungssysteme,
technische einrichtungen und einatzmittel,
methoden der forschung und ausbildung,
zusammenarbeit mit anderen behoerden sowie
vertraulich erlangte informationen.

im uebrigen erstreckt sich die aussagegenehmigung nur auf den bereich
in dem der beamte im rahmen seiner ermittlungen taetig geworden ist.

diese aussagegenehmigung wurde im einvernehmen mit dem polizeiprae-
sidenten in offenbach a.m., herrn loewer erteilt.=

der hess.minister des innern - wiesbaden
-roem 3 b 4-8 b 31 - ia gemmert+

TELEX